

# Plädoyer

Für den Säureanschlag auf den Ballettchef des Moskauer Bolschoi Theaters soll der frühere Startänzer Pawel Dmitritschenko neun Jahre ins Gefängnis. Das forderte der Staatsanwalt in Moskau am Freitag in seinem Plädoyer. Der Tänzer habe das Attentat zusammen mit zwei Helfern lange geplant und schwere Verletzungen einkalkuliert, sagte der Chefankläger. Bei dem Anschlag waren im Januar vor allem die Augen des Ballettchefs Sergej Filin verätzt worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/211347.plädoyer.html>